DATENSCHUTZ-SCHULUNGEN

Datenschutz, passend zu jeder Rolle

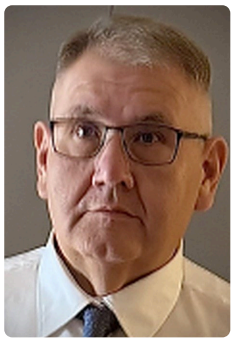
Vier zielgruppengerechte Schulungen nach DSGVO und BDSG – für Mitarbeitende, Führung, IT und HR.

Vier Zielgruppen – ein gemeinsames Verständnis von Datenschutz

- Mitarbeitende
- Führungskräfte
- IT-Fachkräfte
- Personal (HR)
- DSGVO & BDSG

DSGVO
Grundsätze & Pflichten

- Rechtsgrundlagen
- Betroffenenrechte
- Datenpannen
- TOM & DSFA
- Beschäftigtendaten



Heinrich Markus Schulte
IT-Auditor · Sachverständiger

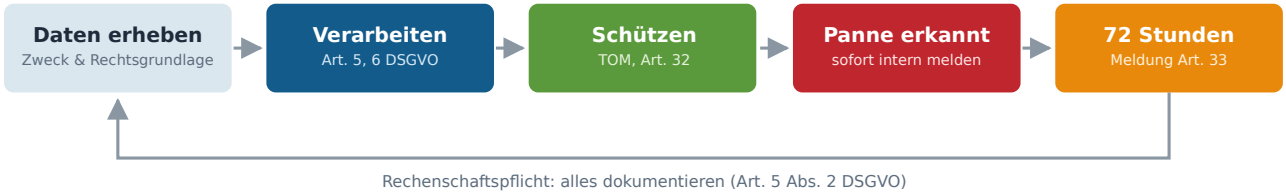
Vier Schulungen, eine Linie

73 Lektionen · 117 Fragen · DE + EN

Verständlich. Rollengerecht. Prüfbar nachgewiesen.

Grundsätze kennen. Rechtmäßig verarbeiten. Pannen rechtzeitig melden.

Der Weg personenbezogener Daten durch das Unternehmen



Rechenschaftspflicht: alles dokumentieren (Art. 5 Abs. 2 DSGVO)

Rechenschaft
Verantwortliche müssen die Einhaltung der DSGVO nachweisen können (Art. 5 Abs. 2).

Sensibilisierung
Zu den Aufgaben des DSB gehört die Sensibilisierung und Schulung (Art. 39 Abs. 1 lit. b).

Bußgelder
Bis zu 20 Mio. EUR oder 4 % des weltweiten Jahresumsatzes (Art. 83 DSGVO).

4	73	117	Art. 5–34	75 %	DE + EN
Zielgruppen	Lektionen	Fragen	DSGVO-Kern	Bestehen	Sprachen

Testzugang oder Demo anfragen

Schulungsseite öffnen

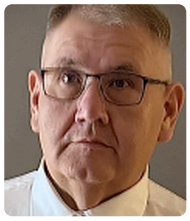
12 Monate Zugang einschließlich Updates · Deutsch und Englisch · DSGVO-freundlich, ohne Werbe-Tracker

Datenschutz ist keine Formularsache.

Warum jede Rolle andere Fragen an den Datenschutz hat



Die Grundsätze der Verarbeitung nach Art. 5 DSGVO – Fundament aller vier Schulungen.



PRÜFERBLICK

Heinrich Markus Schulte
IT-Auditor · Sachverständiger
CISA · CISM · CIPP/E · CEH · T.I.S.P.

> *Die Frage im Audit lautet nicht, ob es eine Datenschutzrichtlinie gibt, sondern ob die Menschen sie kennen und danach handeln.*

Die meisten Datenschutzverstöße entstehen nicht aus böser Absicht, sondern aus Unwissen: eine Liste im falschen Verteiler, eine Bewerbung zu lange gespeichert, ein Laptop ohne Verschlüsselung. Wer personenbezogene Daten verarbeitet, muss wissen, was erlaubt ist – und was im Ernstfall zu tun ist.

Deshalb gibt es vier Schulungen statt einer: Mitarbeitende lernen Grundsätze, Pflichten und richtiges Verhalten bei Datenpannen. Führungskräfte erfahren, was Rechenschaft, TOM, DSFA und Auftragsverarbeitung für ihre Verantwortung bedeuten. IT-Fachkräfte vertiefen Sicherheit der Verarbeitung, Privacy by Design und Drittlandübermittlung. HR behandelt Beschäftigtendatenschutz, Personalakte, Betriebsrat und Bewerberdaten.

Alle vier Schulungen folgen einer gemeinsamen Linie und verwenden dieselben Begriffe – so entsteht ein gemeinsames Verständnis im ganzen Unternehmen.

RECHTSRAHMEN & BEZÜGE

Art. 5, 6 DSGVO · **Art. 25, 32 DSGVO** · **Art. 28 DSGVO** · **Art. 33, 34 DSGVO** · **Art. 35 DSGVO** · **Art. 88 DSGVO** · **§ 26 BDSG** · **BetrVG**

Die Schulungen ersetzen keine Rechtsberatung und keine Tätigkeit des Datenschutzbeauftragten.

MITARBEITENDE

Grundrecht und Begriffe, Grundsätze, Rechtsgrundlagen, Schutz im Alltag, Datenpannen, Betroffenenrechte.

FÜHRUNGSKRÄFTE

Rechenschaft, TOM, DSFA, LIA und TIA, Auftragsverarbeitung, Datenpannen in 72 Stunden, Haftung.

IT-FACHKRÄFTE

Art. 25 und 32 DSGVO, DSFA, Drittlandübermittlung, Schutz der Kommunikation, § 202a StGB.

PERSONAL (HR)

Art. 88 DSGVO, § 26 BDSG, Personalakte, Betriebsrat, Bewerberdaten, besondere Kategorien.

Fragen, die Aufsicht und Prüfer stellen

- Wie belegen Sie, dass alle Beschäftigten zum Datenschutz geschult sind?
- Wissen Führungskräfte, wann eine DSFA erforderlich ist?
- Wer meldet eine Datenpanne – und innerhalb welcher Frist?
- Sind HR und IT zu ihren besonderen Pflichten geschult?

Verstehen · Rechtmäßig handeln · Schützen · Melden · Dokumentieren

DATENSCHUTZ-SCHULUNGEN

Ablauf, Nutzen und Pakete

Vier Schulungen mit gemeinsamer Linie – vom Grundsatz bis zur Rolle



DSFA, LIA und TIA: wann welche Bewertung nötig ist und worauf sie beruht.

Drei zentrale Bewertungen: DSFA, LIA und TIA – wann sie nötig sind und worauf es ankommt.

Was Sie lernen

1. **Grundrecht & Begriffe**
   personenbezogene Daten, Verantwortliche, Auftragsverarbeiter
2. **Grundsätze & Rechtsgrundlagen**
   Art. 5 und 6 DSGVO, Einwilligung, berechtigtes Interesse
3. **Pflichten im Alltag**
   Vertraulichkeit, Clean Desk, sichere Übermittlung
4. **Datenpannen**
   erkennen, intern melden, 72-Stunden-Frist (Art. 33)
5. **Betroffenenrechte**
   Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerspruch
6. **Rollenmodule**
   Führung, IT und HR mit eigenen Vertiefungen

FÜR WEN **Mitarbeitende (23 Lektionen) · Führungskräfte (18) · IT-Fachkräfte (18) · Personalabteilung (14)**

IHR MEHRWERT

Rollengerecht
Jede Zielgruppe lernt, was sie wirklich braucht.

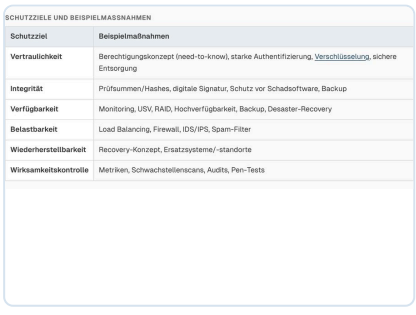
Einheitlich
Gleiche Begriffe und Grundsätze in allen Kursen.

Zweisprachig
Jede Lektion und Bescheinigung in Deutsch und Englisch.

Prüfbar
Nummerierte Bescheinigung mit Online-Echtheitsprüfung.



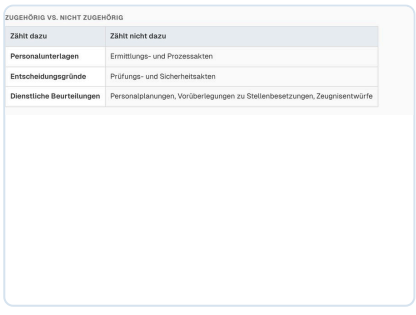
Datenpanne: Wer meldet was?



SCHUTZZIELE UND BEISPIELMASSNAHMEN

Schutzziel	Beispielmaßnahmen
Vertraulichkeit	Berechtigungskonzept (need-to-know), starke Authentifizierung, Verschlüsselung, sichere Entsorgung
Integrität	Prüfsummen/Hashes, digitale Signatur, Schutz vor Schadsoftware, Backup
Verfügbarkeit	Monitoring, USV, RAID, Hochverfügbarkeit, Backup, Desaster-Recovery
Belastbarkeit	Load Balancing, Firewall, IDS/IPS, Spam-Filter
Wiederherstellbarkeit	Recovery-Konzept, Ersatzsysteme/-standorte
Wirksamkeitskontrolle	Metriken, Schwachstellenscans, Audits, Pen-Tests

IT: Sicherheit der Verarbeitung



ZUGEHÖRIG VS. NICHT ZUGEHÖRIG

Zählt dazu	Zählt nicht dazu
Personalunterlagen	Ermittlungs- und Prozessakten
Entscheidungsgründe	Prüfungs- und Sicherheitsakten
Dienstliche Beurteilungen	Personalplanungen, Vorüberlegungen zu Stellenbesetzungen, Zeugnisentwürfe

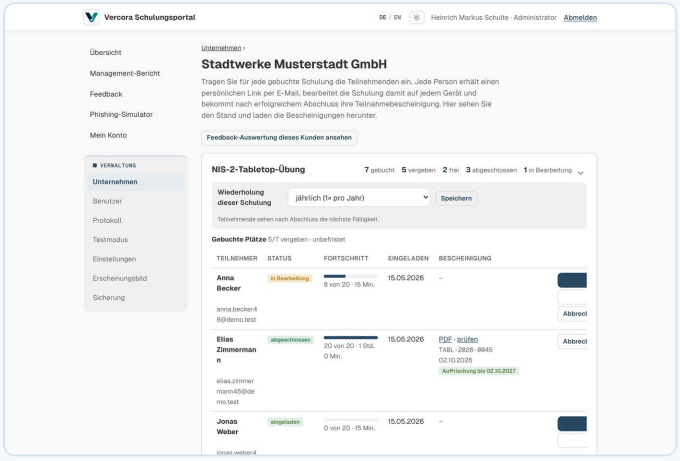
HR: Beschäftigtendatenschutz

PAKET & BUCHUNG Mitarbeitende im Basispaket · Führungskräfte im NIS-2-Paket · IT-Fachkräfte und HR als Add-on zum Abo oder als Einzelplatz mit 12 Monaten Zugang.

So läuft es ab

Von der Zuordnung der Rollen bis zum Nachweis für den Datenschutzbeauftragten

Im Vercora Schulungsportal inklusive



- **Teilnehmerverwaltung:** Plätze buchen, Personen anlegen, persönliche Einladungslinks ohne Passwort
- **Fortschritt & Management-Bericht:** Teilnahme, Abschlüsse und fällige Auffrischungen als PDF für die Leitung
- **Nummerierte Bescheinigung:** PDF mit Online-Echtheitsprüfung, Protokoll und eigenem Nummernkreis
- **Wiederholungsintervall:** je Schulung 6, 12, 24 oder 36 Monate – das Portal zeigt, wann nachgeschult wird
- **Ihr Erscheinungsbild:** auf Wunsch mit Ihrem Logo und Ihrer Farbe – auch auf Bescheinigung und Bericht
- **Sicher & datensparsam:** Anmeldung mit zweitem Faktor, Hash-Ketten-Protokoll, keine Werbe-Tracker

Der Schulungsprozess im Überblick

1 Buchen
Schulungen je Rolle zuordnen

2 Lernen
Lernpfad mit Lernkontrollen

3 Anwenden
Grundsätze im Alltag anwenden

4 Nachweisen
Bescheinigung, Liste für den DSB

5 Auffrischen
jährliche Auffrischung im Portal

Was Sie erhalten

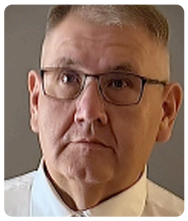
Vier Schulungen
Mitarbeitende, Führungskräfte, IT-Fachkräfte und HR

Praxisfälle
Datenpannen, Betroffenenanfragen, Bewerberdaten, Auftragsverarbeitung

Exakte Fundstellen
DSGVO, BDSG, BetrVG und StGB jeweils an der richtigen Stelle

Nachweis je Person
nummerierte Bescheinigung, Teilnehmendenliste für den DSB

PRÜFERBLICK



Heinrich Markus Schulte

IT-Auditor · Sachverständiger
CISA · CISM · CIPP/E · CEH · T.I.S.P.

> *Rollengerechte Schulung ist das wirksamste und günstigste Mittel gegen Datenpannen.*

Demo oder Testzugang anfragen

itschulte.de/schulungen.html

Sachverständigenbüro Schulte
Grünberger Weg 9 · 40627 Düsseldorf · +49 211 93375777 · sachverstaendiger@itschulte.de